

PRESSEMITTEILUNG

GLASFASERAUSBAU IN DANNENROD – 50 PROZENT SIND GESCHAFFT

Homberg/Göttingen, 05. November 2021: In der Stadt Homberg ist beim Glasfaserausbau bis in die Häuser der nächste Meilenstein erreicht. Im Stadtteil Dannenrod ist der Bau zu 50 Prozent fertiggestellt. Die Hausanschlüsse wurden bei allen Kunden gesetzt und nun werden während der Tiefbauphase in den Straßen die Verteilerkästen mit Glasfaser versorgt. Auch für die Stadtteile Appenrod, Erbenhausen und Maulbach ist der Ausbau der Glasfaser bis in die Häuser für das kommende Jahr geplant.

Das Ziel der Baumaßnahmen ist es, die Kunden der Firma goetel im mittelhessischen Homberg mit Glasfaser bis in die Häuser zu versorgen. Sobald die Tiefbaumaßnahmen abgeschlossen sind und die Technik in den Häusern installiert wurden, können die Haushalte ans Netz gehen und die Bürgerinnen und Bürger in dem Stadtteil Dannenrod mit bis zu einem Gigabit/s im Internet surfen.

Alle Interessenten, die noch keinen Auftrag eingereicht haben, können dies jetzt noch zu den Projektkonditionen nachholen, solange der Bau in ihrer Straße noch nicht fertiggestellt ist. Eine spätere Aufrüstung auf Glasfaser bis ins Haus nachdem die Baumaßnahmen abgeschlossen sind, ist zwar möglich, jedoch sollte man hier beachten, dass die Kosten für die Baumaßnahme individuell festzulegen sind und weit über dem aktuellen Angebot liegen werden.

ÜBER DIE GLASFASERTECHNOLOGIE

Fibre To The Home (FTTH) bedeutet, dass die Glasfaser vom Verteilerkasten direkt bis in das Haus verlegt wird. So können alle Vorteile der zukunftssicheren Glasfasertechnik genutzt werden. Eine nahezu unbegrenzte Menge an Daten kann in Lichtgeschwindigkeit übertragen werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kupferkabeln sind Glasfaserkabel deutlich robuster gegenüber äußeren Einflüssen. Die Technologie bietet somit verlässlich stabile Leistung, um sämtliche Geräte in einem Haushalt gleichzeitig zu versorgen.

Weitere Infos unter:

www.goetel.de/glasfaser

www.goetel.de/erklaervideos

ÜBER DIE GOETEL GMBH

Die goetel Gruppe wurde 1987 gegründet und ist ein führender mitteldeutscher Telekommunikationsdienstleister mit Standorten in Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Neben einem umfangreichen Angebot an Telefonie- und Internet-Produkten für Privat- und Geschäftskunden gilt der Fokus dem Breitbandausbau. Bereits 2012 startete das Unternehmen mit der Errichtung des ersten eigenen Glasfasernetzes in Göttingen. Die goetel hat sich insbesondere auf die Erschließung des ländlichen Raumes mit FTTH-Infrastruktur spezialisiert. In vielen eigenwirtschaftlichen und auch geförderten Projekten wurden Gemeinden und Dörfer zu Gigabitorten gemacht und somit deren Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt. Die goetel GmbH ist Mitglied im Breko e.V. sowie beim IT-Innovationscluster Göttingen.

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Details zum weiteren Ausbau finden Sie unter www.Glasfaser-Vogelsbergkreis.de

BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN

Pressestelle goetel

0551 384 88-415

presse@goetel.de